

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Dreisam-Kreis. 1814-1832**

**1833**

38 (11.5.1833) Beilage des Großherzoglich Badischen Anzeige-Blatts für  
den Oberrhein- Kreis

# Beilage

zu No. 38

## des Großherzoglich Badischen Anzeige-Blatts für den Oberrhein-Kreis. 1833.

### 1. Gerichtliche Aufforderungen und Bekanntmachungen.

#### a) Schuldenliquidationen.

(3) Forderungen an die auswanderungslustigen Joseph Denußschen Eheleute von Grafenhäusen, und die Jakob Haserschen Eheleute von Kappel, sind bei der auf

Montag den 13. Mai d. J.

angeordneten Tagfahrt zur Schuldensammlung um so sicherer anher anzumelden, als man ihnen später zur Zahlung nicht mehr verhelfen könnte.

Ettenheim den 30. April 1833.

Großherzogliches Bezirksamt.

Henzler.

(3) Die Sonnenwirth Jakob Jenne'schen Eheleute von Bahlingen, und die alt Sonnenwirth Andreas Jenne'sche Wittwe von da, so wie deren volljährige Tochter Maria Magdalena Jenne, haben die Auswanderungserlaubnis nach Nordamerika erhalten.

Schuldenliquidation ist auf

Dienstag den 28. Mai d. J.

Vormittags 8 Uhr, in diesseitiger Amtskanzlei anberaumt, zu welcher die Gläubiger dieser Personen mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß man ihnen nach dem Wegzug dieser Personen zur Zahlung nicht mehr verhelfen kann.

Emmendingen den 24. April 1833.

Großherzogliches Oberamt.

Stöfser.

(2) Zur Liquidation der Schulden der nach Nordamerika auswandernden Salomea Rinclin von Eichletten, haben wir Tagfahrt auf diesseitiger Amtskanzlei, auf

Donnerstag den 30. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr anberaumt. Derer Gläubiger werden zur Richtigstellung ihrer Forderungen mit dem aufgefordert, daß man ihnen sonst zu ihrer Befriedigung diesseits nicht mehr verhelfen kann.

Emmendingen den 28. April 1833.

Großherzogliches Oberamt.

Kieder.

(3) Barbier Georg Mayer von hier, ist Willens mit seiner Familie nach Nordamerika auszuwandern.

Es wird daher Schuldenliquidation, auf den 20. Mai d. J., Vormittags anberaumt, wobei alle jene Gläubiger, welche eine rechtmäßige Forderung an denselben zu haben glauben, so gewiß anzumelden haben, widrigens später niemand mehr gehört, und das Vermögen dem Mayer ausgefolgt werden würde.

Staufen den 19. April 1833.

Großherzogliches Bezirksamt.

Frech.

(3) Nachbenannte Personen haben zur Auswanderung nach Nordamerika die Bewilligung erhalten, als:

- 1) der ledige Benedikt Schäfer von Buch,
  - 2) " " Kaver Schäfer von da,
  - 3) " " Joseph Schupp von da,
  - 4) der verheirathete Fridolin Strittmatter Zimmermann von da, mit seiner Ehefrau Katharina Mutter, und
  - 5) die ledige Agatha Schäfer von Birndorf.
- Zur Liquidation ihrer allfälligen Schulden, ist

Donnerstag der 23. Mai d. J. bestimmt, und werden diejenigen, welche Forderungen oder sonstige Ansprüche zu machen



haben, aufgerufen, solche an dem bestimmten Tage früh 9 Uhr, in diesseitiger Amtskanzlei um so gewisser anzumelden und gehörig zu begründen, als ihnen sonst später zu ihrer Befriedigung nicht mehr verholfen werden könnte.

Waldshut den 29. April 1833.

Großherzogliches Bezirksamt.  
Schilling.

(2) Joseph Haberstock von Waldshut, hat die Bewilligung mit seiner Familie nach Nordamerika auszuwandern.

Zu Liquidirung der Schulden, ist Tagfahrt auf

Montag den 13. Mai d. J. angeordnet, wobei die Gläubiger des Joseph Haberstock und zwar in diesseitiger Amtskanzlei früh 9 Uhr, um so gewisser zu erscheinen und ihre Ansprüche geltend zu machen haben, als sonst später ihnen zur Befriedigung nicht mehr verholfen werden könnte.

Waldshut den 3. Mai 1833.

Großherzogliches Bezirksamt.  
Schilling.

(2) Die Gläubiger des Zimmermeisters Sebastian Trescher zu Hinterzarten, werden anmit aufgefordert, ihre Forderungen

Montag den 20. Mai d. J., Nachmittags 1 Uhr, im Gemeindevirtshause daselbst vor dem Gemeinderath um so gewisser anzugeben und richtig zu stellen, als man sich sonst nicht überzeugen kann, ob der Vermögensstand die Schulden zu decken angemessen, somit der Gutsverkauf im außergerichtlichen Weg statt haben dürfte.

Hinterzarten den 2. Mai 1833.

Bürgermeister: A. Helme.

## II. Bekanntmachungen verschiedener Inhalts.

### Erbovorladung.

(2) Die Erben des dahier verstorbenen Bernhard Garnitschel, werden hiermit aufgefordert, ihre Erbsansprüche vor der Verlassenschaftsbehörde dahier binnen 2 Monaten geltend zu machen, widrigens dessen Nachlaß, in 2550 fl. bestehend den hiesigen Erben von

der mütterlichen Linie, welche sich bereits gemeldet haben, ausgefolgt würde.

Freiburg den 29. April 1833.

Großherzogliches Stadtkanzl.  
v. Kettenaker.  
Bekanntmachung.

(2) Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß die Magdalena Schwörer, verehlichte Steiert von Hinterzarten, des Vorhendienstes entlassen, und die Magdalena Weber als Böhlin aufgestellt ist.

Freiburg den 27. April 1833.

Großherzogliches Landamt.  
Wegel.

### Erkenntniß.

(3) Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen und Vorzugsrechte gegen den in Gant erklärten Nagelschmidt Mathä Thoma von Todtnau, auf der Schuldentrichtigstellungs-Tagfahrt nicht angemeldet und nicht geltend gemacht haben, werden von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

Schönau den 28. März 1833.

Großherzogliches Bezirksamt.  
Klein.

### Bekanntmachung.

(2) Durch hohe obrigkeitliche Ermächtigung, wird

Donnerstag den 23. Mai d. J. ein nochmaliger Viehmarkt dahier abgehalten werden, welches zur allgemeinen Kenntniß bringt.

Freiburg den 6. Mai 1833.

Der Pächter:  
F. G. Messy.

### Bad-Anzeige.

(3) Ich zeige hiemit ergebenst an, daß meine Badanstalt zu Littenweiler, Landamts Freiburg eröffnet ist.

Sonntags, Mittwochs und Samstags, ist das Dampf- und Schröpfbad, Dienstags und Donnerstags das Wasser- und Schröpfbad zu haben. —

Es kann aber auch an den übrigen Tagen, auf gemachte Bestellung jedes Bad gebraucht werden. —

Freiburg den 4. Mai 1833.

Wocher, Landchirurg.



### III. Kaufanträge und Verpachtungen.

#### Säge- und Geräthschaften - Verkauf.

(2) Am Montag den 20. Mai 1833, Vormittags 10 Uhr, werden hoher Anordnung gemäß, im Hirschenwirthshaus zu Oberried,

- 1) die Herrschaft, Säge zu St. Wilhelm zum Abbruch, und
- 2) ihre sämtlichen Säge-Geräthschaften zu Eigenthum versteigert, sodann
- 3) der Sägeplatz von circa  $\frac{1}{4}$  Jauchert groß zugleich auf 6 Jahre öffentlich verpachtet, wozu die Liebhaber hierdurch eingeladen sind.

Freiburg den 6. Mai 1833.

Großherzogliche Forstkasse.

H e r r m a n n.

#### Haus - Versteigerung.

(2) Montag den 20. Mai d. J., Mittags 1 Uhr, wird das zur Masse der Andreas Hübler Wittwe Barbara geborene Reber gehörige Haus, Scheuer und Garten im Ofenwirthshause zu Haslach, mit dem Bemerkten nochmals versteigert, das die bereits geborene Summe von 825 fl. zum Ausrufspreis angenommen werde.

Freiburg den 3. Mai 1833.

Großherzogliches Stadtamtsrevisorat.

S c h a e n b e r g e r.

#### Holz-Versteigerung.

(2) Aus nachbenannten Domänenwäldungen werden versteigert:

Montag den 20. Mai d. J.

Morgens 9 Uhr, aus dem Kippfelsenwald bei Güntersthal:

- 14 Stück tannene Säglöße,
- 45 Klafter buchenes Scheitholz,
- 30 " abornenes "
- 50 " tannenes "
- 11  $\frac{1}{2}$  " Prügelholz, und
- 8 " Moosenholz, sodann

Dienstag den 21. Mai d. J.

Morgens 9 Uhr, aus dem Tresselbach, und Pfaffengrund, Kappler Bemerkung:

- 2 Klafter buchenes Scheitholz,
- 42 " tannenes " und
- 14 " Prügelholz,

wozu man sich den ersten Tag zu Güntersthal

im Wirthshaus zum Kippfelsen, und den zweiten auf dem Stollenhof zu Kappel versammelt.

Freiburg den 6. Mai 1833.

Großherzogliches Forstamt.

v. D r a i s.

#### Wirthshaus - Versteigerung.

(2) Da bei der zweiten Versteigerungstagfahrt das Haus der Kronenwirth Johannes Englerschen Gantmasse von Inslingen in gänglicher Ermanglung von Liebhabern nicht angebracht werden konnte, wurde eine dritte Versteigerung nothwendig. Diese wird abgehalten am

Mittwoch den 15. Mai d. J.

Nachmittags 1 Uhr, in der Wohnung des Gantmanns, wodurch dem Meistgebot nachbeschriebene Liegenschaften zugeschlagen werden, als:

a) eine massiv aus Stein erbaute zweistöckige Behausung mit einem gewölbten Keller, einer Mezig, und der Tafelngerechtigkeit zur Krone in Nieder-Inslingen, nebst Scheuer, Stalung, Langboden, Schopf mit Trotte, Waschhaus nebst Schweinsfäßen.

b)  $1\frac{1}{2}$  Viertel Krautgarten beim Haus.

Der Schätzungspreis dieses Wesens besagt 4550 fl. Seit der zweiten Steigerung wurden geboten 2550 fl. um welchen Preis bei der dritten der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn mehr nicht erlöst werden sollte.

Mit Anfang der Steigerung werden die Bedingnisse gehörig bekannt gemacht.

Lörrach den 30. April 1833.

Großherzogliches Bezirksamt.

D e u r e r.

#### Liegenschafts - Versteigerung.

(2) Am Donnerstag den 23. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr, werden im Wirthshause zu Rüsnach, die Liegenschaften der in Gant gefallenen Xaver Würtemberger'schen Eheleute (Klein genannt) nämlich:

ein Haus und ein halber Keller unter dem Hause des Joseph Schauble,

12 Ruthen Krautgarten,

ohngefähr  $3\frac{1}{2}$  Vierling Wiesen,

"  $4\frac{1}{4}$  " Reben,

"  $63\frac{1}{2}$  " Ackerfeld, und

"  $3\frac{3}{4}$  " Wald,

in 6 von Martini 1832 an zu 5 Prozent ver-



zinslichen Jahrsterminen zahlbar, am Meistgebot öffentlich versteigert.

Die Liebhaber werden hiezu eingeladen.

Waldshut den 2. Mai 1833.

Großherzogliches Amtskreisforat.

S p e n n e r.

Frucht - Versteigerung.

(2) Mittwoch den 15. Mai d. J., Nachmittags um 2 Uhr, werden von den hiesigen herrschaftlichen Fruchtvorräthen in schicklichen Abtheilungen gegen baare Bezahlung versteigert werden:

200 Sester Kernen,  
600 „ Gerste, und  
500 „ Dinkel.

Wozu die Liebhaber hierdurch eingeladen werden.

Pörrach den 2. Mai 1833.

Großherzogliche Domänenverwaltung.

S i t t m a n n.

Akkord - Begebung.

(2) Die Erbauung eines Wachthauses, Bürgergefängnisses und Feuerpritzen-Lokals zu Ukenfeld, wird

Donnerstag den 30. Mai d. J. an Ort und Stelle an den Wenigstnehmenden in Akkord gegeben werden.

Dies wird mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß fremde Steigerer sich mit legalen Vermögenszeugnissen ausweisen sollen.

Schönau den 21. April 1833.

Großherzogliches Bezirksamt.

K l e i n.

Haus - Versteigerung.

(2) Montag den 20. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr, wird das zur Gantmasse des Nagelschmidt und Bierwirths Bernhard Föhrenbach zu Buchholz gehörige zweistöckige Wohnhaus, auf dem besonders die Ausübung des Bierbraurechts im Dorfe allein ruht, und zum Betrieb vortreflich eingerichtet ist, mit den dazu gehörigen gut gehaltenen Bräugeräthschaften, nebst Scheuer und Stallung unter einem Dach, sammt dem dabei stehenden Wasch- und Diennhaus und Gemüsgärtchen im Gesamtanschlag zu 2120 fl.

im Stubenwirthshause dahier öffentlich versteigert, und wenn der Schatzungspreis oder darüber erzielt ist, gültig zugeschlagen werden.

Die Kaufsbedingungen werden vor der Steigerung bekannt gemacht werden.

Buchholz den 1. Mai 1833.

Bürgermeister R e i c h e n b a c h.

Holz - Versteigerung.

(2) Es werden aus dem hiesigen Gemeindswald diesjährigen Holzschlag, am

Dienstag den 14. Mai d. J.

Morgens 8 Uhr, gegen 100 Stamm Eichen an den Meistbietenden versteigert.

Man versammelt sich bei dem sogenannten Lindenbrunnen an der Straße von Kiegel nach Weisweil.

Forchheim den 3. Mai 1833.

Der Gemeinderath.

L ö s c h, Bürgermeister.

Frucht - Versteigerung.

(2) Montag den 20. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, läßt die Gemeinde Niedlingen nachbeschriebene Zehntfrüchte gegen baare Zahlung auf dem Gemeindespeicher öffentlich versteigern, als:

500 Sester Dinkel Weizen,  
60 „ Weizen,  
30 „ Roggen,  
100 „ Gersten.

Niedlingen den 4. Mai 1833.

Der Gemeinderath:

G e u g e l i n, Bürgermeister.

Akkord - Begebung.

(3) Montag den 13. Mai d. J. Nachmittags 1 Uhr, wird in dem Kronenwirthshause dahier die Erweiterung des hiesigen Schulhauses im Voranschlag von 450 fl. unter der besondern Bedingung, daß der Uebernehmer solide Bürgschaft zu stellen hat, in Abstrich öffentlich versteigert; die weiteren Bedingungen werden am Steigerungstage bekannt gemacht werden.

Riß und Ueberschlag können täglich bei dem hiesigen Bürgermeisterramt eingesehen werden.

Buggingen den 26. April 1833.

Der Gemeinderath allda.

Im Verlage der Großherzogl. Universitäts - Buchhandlung und Buchdruckerei der Gebrüder G r o o b.